

Für Zahnärzte/-innen

Für Praxispersonal

Für Teams

Update Dokumentation

Helen Möhrke (Borkheide)

Aufzeichnungen über einen Behandlungsfall - früher freiwillig eingeführt als Gedächtnisstütze - sind nun schon lange Pflicht für jeden Zahnarzt und jede Zahnärztin. Aber der Stellenwert der Dokumentation hat sich im Laufe der Zeit massiv verändert. Das Problem ist, dass es zwar eine reichliche Menge gesetzliche Grundlagen gibt, die wir im Kurs besprechen werden, aber nach wie vor liegt keine abschließende Definition über Umfang und Inhalt der Dokumentation vor. Es fehlt also Rechtssicherheit und wir müssen trotzdem das Beste daraus machen, damit unsere abgerechneten Leistungen auch bezahlt bleiben.

Wir werden im Seminar schauen, in welchen Bereichen die meisten Fallstricke lauern.

- Rechtsgrundlagen zur Dokumentation
- Die Karteikarte – Chancen und Risiken
- Ohne Dokumentation keine Liquidation
- Spezielle Dokumentation: Anamnese, Aufklärung etc.
- Leistungen mit "Sonder-Dokumentationsanspruch"
- Herausgabe von Behandlungsunterlagen
- Wirtschaftlichkeitsprüfung und Rechtsstreitigkeiten

Ein Kurs, der Unsicherheiten in der Dokumentation beseitigt, Ihre Behandlungsunterlagen auf die sichere Seite und den Spaß im Verwaltungsbereich wieder in die Praxis bringt!

Termin	Ort	Informationen	Preis
Mi, 26.04.2023 14 - 18 Uhr	Zahnärztekammer M-V Seminarraum 2 Wismarsche Str. 304 19055 Schwerin	Anmeldeschluss 26.03.2023 max. Teilnehmer 24	172,00 €

Biografische Angaben des Referenten



Helen Möhrke ist Referentin für zahnärztliche Abrechnung und seit 1995 deutschlandweit tätig, u.a. für verschiedene Zahnärztekammern. Sie ist gern gesehener Gast auf Kongressen und Veranstaltungen für Praxisteam. Gelegentlich finden sich auch Veröffentlichungen in der Fachpresse. Sie war Prüferin im Prüfungsausschuss für Zahnarztthelferinnen und ist Mitglied der Prüfungskommission für ZMV.